



Nr. 4/2022



Was tut sich in der Gemeinde?

- Vorwort des Bürgermeisters
- Projekte & News
- Gelber Sack NEU
- Nachwort vom Vize
- Erfreuliches & Trauriges
- Veranstaltungen



Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Leserinnen und Leser unserer Gemeindepost,

Sie halten die Ausgabe 4/22 in Ihren Händen und ein Jahr ist wieder um.

Es ist mir ein Anliegen mich bei meinen Mitarbeitern und unseren Gemeinderäten recht herzlich für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr zu bedanken. Trotz dieser fordernden Zeiten haben wir, denke ich, einiges weiterbringen und umsetzen können. Danke dafür!

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich viel Spaß beim Durchschmökern unserer Gemeindepost, eine besinnliche Zeit im Kreise Ihrer Liebsten sowie frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister

Projekte & News

Laternenfest im Kindergarten

Dieses Jahr war wieder ein Laternenfest wie früher möglich und das nutzten die Kindergartenkinder und zogen vom Kindergarten mit ihren bunten Laternen in die Kirche, wo die Kinder die Geschichte vom heiligen Martin vorführten. Mit vielen Liedern bereiteten sie den Eltern, Großeltern und Freunden und natürlich auch Pfarrer Richard viel Freude.

Anschließend konnten sie beim gemütlichen Beisammensein im Pfarrhofgarten ausgelassen spielen. Für das leibliche Wohl und eine Tombola zum Wohle der Kinder sorgte der Elternbeirat des Kindergartens Drasenhofen. Ein Herzlicher Dank gilt dem Kindergartenpersonal unter der Leitung von Gudrun Weigl und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern.



Gleichenfeier der Wohnungen am Gelände der alten Volksschule

Die 13 Kamptal-Wohnungen in der Größe von 52 bis 77 m² teilweise mit Balkon oder Eigengarten am Gelände der alten Volksschule in Drasenhofen nehmen Form an und so konnte nun die Gleichenfeier mit Landtagspräsident Carlo Wilfing stattfinden. Die Fertigstellung aller Wohnung wird im Herbst 2023 erfolgen. Auch die erste Infoveranstaltung für mögliche Interessenten ist bereits über die Bühne gegangen.

Infomaterial zu den Wohnungsgrößen und Mietpreisen liegt im Gemeindeamt auf. Die Wohnungen werden mit der Wohnbauförderung oder auch dem Wohnzuschuss unterstützt. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 0 29 82 / 31 11.



Urnengräber für Kleinschweinbarth und Stützenhofen

Wie bereits angekündigt und auch schon lange im Gemeinderat beschlossen, wurden nun in Kleinschweinbarth und Stützenhofen ebenfalls Urnengräber errichtet. Somit sind alle Friedhöfe der Gemeinde mit der Möglichkeit der Urnenbestattung in einer eigenen Urnenwand ausgestattet.

Urnenwand Stützenhofen:



Urnenwand Kleinschweinbarth:



Tolle Adventstimmung am FF Adventmarkt

Am 1. Adventwochenende veranstaltete die FF Kleinschweinbarth ihren traditionellen Weihnachtsmarkt zum 21. Mal.

Nach einer Unterbrechung von 2 Jahren durch die Corona – Beschränkungen durfte die FF wieder viele Gäste aus der Gemeinde und Umgebung willkommen heißen. Unter anderem wurden Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, Bürgermeister Horst Frank, in Vertretung der Gemeinderäte Vizebürgermeister Daniel Hugl und seitens der Feuerwehrfunktionäre EOBR Rainhard Steyrer und Bezirkskommandanten – Stv. BR Franz Buchmann begrüßt werden. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sagen Danke und freuen sich schon auf ein

Wiedersehen beim Feuerwehrball am 5. Jänner 2023 im VAZ Kleinschweinbarth.



Der Nikolo war da!

Endlich konnte der Nikoloumzug des Elternvereins der Volksschule Drasenhofen wieder in der gewohnten Art und Weise stattfinden.

Der Nikolo begrüßte die Kinder und überbrachte Äpfel, Orangen, Mandarinen, Süßigkeiten und Aschantinüsse. Auch der eine oder andere Krampus war dabei. Der Elternverein sorgte für das leibliche Wohl. Viele Gäste sind zu diesem tollen Fest gekommen!



Neues Notstromaggregat für die FF Kleinschweinbarth

Der alte Stromerzeuger musste nach 36 Dienstjahren durch einen neuen ersetzt werden. Der Eismann BSKA 14 E/EV Silent mit einer Leistung von 13,4 kva versorgt nun die FF Kleinschweinbarth für elektrische Einsatzmittel und kann auch im Falle eines Stromausfalls eingesetzt werden. Mit der Unterstützung von Gemeinde und Landesfeuerwehrverband konnte die Anschaffung vorgenommen und das neue Gerät an die FF übergeben werden.



Adventmarkt Drasenhofen

Heuer konnte der Verein Damen Turnen Senioren endlich wieder seinen Adventmarkt abhalten. Nach zwei Jahren Pause hat der Verein unter der Leitung von Obfrau Ursula Kober dieses Event ganz neu aufgezogen. Zahlreiche Aussteller nahmen diese Chance wahr und präsentierten ihre Produkte im Hof und im Stadl von Gerlinde Frank. Wem es im Freien bei Glühwein, Punsch, Leberkäsesemmeln, Dukaten Frites und Edelbränden zu kalt war, konnte gemütlich im ehemaligen Heurigenlokal der Familie einen besinnlichen Adventnachmittag genießen. Das Turnerinnenteam hat gezeigt, was es kann!



Hilfswerksadventfeier

Die Hilfswerksadventfeier hat einen fixen Platz in der Gemeinde. Natürlich war auch dieses Fest in den letzten beiden Jahren nicht realisierbar. Aber heuer war es wieder möglich. Erstmals im VAZ Kleinschweinbarth kamen zahlreiche Gäste und lauschten den Darbietungen der vielen Kindergruppierungen der Gemeinde. Auch die NMS Poysdorf präsentierte eine Weihnachtsgeschichte. Im Anschluss daran sorgte das Hilfswerk für das leibliche Wohl und so konnte man im vollbesetzten Festsaal der Gemeinde einen adventlichen Nachmittag verbringen. Ein großer Dank gilt dem Hilfswerk Drasenhofen unter der Leitung von Obfrau Isabella Chytil für ihren ganzjährigen Einsatz für unsere Gemeindebevölkerung und auch für unsere Gäste aus der Ukraine!



Buchpräsentation in Steinebrunn

Der Steinebrunner Günter Fuhrmann stellte am 11. Dezember im Feuerwehrhaus sein neues Buch „Tal der Könige in Niederösterreich, der geheime Königshof der Bourbonen“ vor.

Nach einer Begrüßung durch GR Helmut Haupt interviewte unser Pfarrer Richard Hansl auf unterhaltsame Weise den Autor über das Buch und die dahinterliegende Geschichte. Statt trockener Historie erlebten die über 40 Besucher eine unterhaltsame Doppel-Conférence über die französische Königsfamilie und wie es diese nach Niederösterreich verschlug.

Danach signierte Günter Fuhrmann sein Buch, das wohl heuer unter etlichen Christbäumen in der Gemeinde zu finden sein wird. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister a. D. Josef Studeny und gfGR Christian Studeny.

Das Buch ist in jeder Buchhandlung und am Gemeindeamt zum Preis von € 29,90 erhältlich.



Traktorium Drasenhofen

Das Traktorium Drasenhofen Museum wird als Verein geführt. Die Mitglieder vom Verein haben es sich zum Ziel gemacht die Geschichte der Traktoren museal zu dokumentieren und aufzuarbeiten.

Im Museum werden historische Traktoren im speziellen österreichische und die dazugehörigen Gerätschaften ausgestellt. Das Traktorium möchte ein lebendiges bewegtes Museum sein und so werden mit den historischen Traktoren die Schönheiten der Landschaft den Gästen präsentiert. Die Gäste werden auf historischen für den Personentransport geeigneten ehemaligen Feuerwehranhängern über befestigte Güterwege zu den Sehenswürdigkeiten geführt.

Destinationen sind:

Der Kreuzberg (Gemeinde Drasenhofen), wo man einen genialen 360° Rundumblick genießen kann. Die Sicht reicht von den kleinen Karpaten bis weit nach Südmähren.

Von dort fahren wir weiter nach Falkenstein oder Wildendürnbach, wo wir in der Kellergasse eine Kellergassenführung machen. Ein Heurigenbesuch ist da selbstverständlich.

Als weiteres Ausflugsziel wird in Schratzenberg der Barfußweg angeboten, wo wir in der Bertihütte gastfreundlich verwöhnt werden und den Dreiländerblick und die historische Kolonade besichtigen.

Neu ab 2023 ist ein grenzüberschreitendes Projekt.

Von der Grenze in Drasenhofen, einen Steinwurf entfernt, befindet sich die Portz Insel, wo ein historisches Schloss von Kardinal Dietrichstein errichtet wurde. Dieses ist im Eigentum der Familie Cibulka, die dort einen Heurigen betreibt. Geplant ist interessierte Gäste mit dem Traktor ins Traktorium zu führen und den Gästen einen Museumsbesuch anzubieten oder Gäste aus Österreich auf die Portz Insel zu bringen.

Der Saisonbeginn 2023 ist mit dem ersten Aprilwochenende geplant.



Gelber Sack NEU

Ab ins Gelbe ab 1.1.2023

Bald können Gelber Sack und Gelbe Tonne mehr, denn ab 01.01.2023 werden alle Verpackungen, außer Glas und Papier, über die gelben Behälter entsorgt. Das bringt ein einheitliches System in ganz Niederösterreich und mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf.



Im Rahmen des europäischen Kreislaufwirtschaftspaketes wurden neue Vorgaben für das Recycling von Verpackungskunststoffen geschaffen, wonach diese bis 2025 zu 50% zu recyceln sind. Für ganz Österreich bedeutet das, dass zukünftig 240.000 Tonnen Kunststoffe getrennt gesammelt werden müssen - derzeit sind es etwa 170.000 Tonnen. Daher setzen die NÖ Umweltverbände auf ein zukunftsfitte, einheitliches und effizientes Sammelsystem. Ab Jänner 2023 kommen daher alle Verpackungen, außer Glas und Papier, „ins Gelbe“ (Gelber Sack oder Gelbe Tonne). Das bedeutet, dass zukünftig z. B. PET-Flaschen, Plastikflaschen, Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen, Getränke- und Konservendosen, Getränkekartons und Styroporverpackungen gemeinsam gesammelt werden.

„Ab ins Gelbe!“ – Und dann?

Nach der Abholung der Gelben Säcke gelangen die gesammelten Verpackungen in eine Sortieranlage. Dort werden die enthaltenen Wertstoffe sortiert. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den Kunststofffraktionen PET, HDPE, LDPE, GVK, PS/PP sowie auf Eisen- und Nichteisenmetalle. Um diese rückzugewinnen kommen diverse Separatoren, Trommelsiebe, Windsichter, Magnetabscheider und Nahinfrarotverfahren zur Anwendung. Aus den aufgeteilten Kunststofffraktionen werden Flakes oder Mahlgüter hergestellt, welche anschließend durch Extrusionsprozesse in Granulate oder direkt zu neuen Waren verarbeitet werden können. So werden aus PET-Flaschen beispielsweise wieder PET-Flaschen hergestellt. Auch aus Folien oder Shampoo-Flaschen können wieder neue Verpackungen entstehen. Weitere Anwendungsgebiete von Recycling-Kunststoffen finden sich im Baubereich, für Fahrzeuge und Transportwesen oder in Garten-, Land-, und Forstwirtschaft. Auch die gesammelten Metalle werden einer Verwertung zugeführt. Weißblech etwa kann gemeinsam mit anderen Metallen eingeschmolzen und wieder geformt werden. So können etwa Karosserieteile für Autos und Vieles mehr entstehen. Auch Aluminium kann geschmolzen und in neue Formen gebracht werden.

Egal um welchen Wertstoff es sich handelt: Wichtig ist in jedem Fall, dass er auf dem richtigen Weg entsorgt wird.

Das kommt ab 2023 in den gelben Sack:

Verpackungen aus Kunststoff

Flaschen, Becher, Wurst- und Käseverpackungen, Chipssackerl, Zahnpastatuben, Plastikverpackungen von Teigwaren etc.

Verpackungen aus Metall

Getränkedosen, Konservendosen, Tuben aus Metall, Aludeckel, Aluschüsslerl (zB von Fertiggerichten), Kronkorken etc.

Getränkeverbundkartons

Milch- und Saftpackerl etc.

Verpackungen aus anderen Materialien

Wurstpapier, Fleischtassen, Keramikverpackungen (zB Keramikschüsslerl von Kerzen), Holzverpackungen, Verpackungen aus Stoff (zB von Seifen, Jutesäcke von Mandarinen oder Erdäpfel), Verpackungen aus biologischen Materialien (die nicht kompostiert werden können dh kein Zertifikat oder Kompostkennzeichen haben), Verpackungen aus Styropor

Nachwort vom Vize

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt, feiern wir Weihnachten und doch ist das eigentlich nicht ein Ende, sondern ein Anfang – der Heiland wird uns geboren! Und genau mit dieser Einstellung sollten wir das alte Jahr beenden und ins Neue starten. Schrieb ich doch im letzten Jahr im Nachwort von einer Sache, die niemand mehr hören kann, glaubte ich – und ich nehme auch an Sie – dass dieses leidige Thema bald ein Ende hat. Ja, so ganz vorbei ist's noch nicht, aber schon ist wieder etwas Neues dazu gekommen. Der Krieg in der Ukraine, mit dem niemand gerechnet hat, weil – ich glaube – wir alle gedacht haben, dass das nach den beiden Weltkriegen im vergangenen Jahrhundert nie wieder in Europa passieren kann. Und doch ist es passiert! Was kommt noch? Wie geht es weiter? Auf all das gibt es derzeit keine Antworten. Uns alle treffen die Auswirkungen in unterschiedlichsten Bereichen unseres Lebens und sehr oft sind das Herausforderungen, die einem glauben lassen, dass man sie nicht bewältigen kann. Und genau deswegen, nehmen Sie bitte den Geist des bevorstehenden Weihnachtsfestes mit ins neue Jahr!

Ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute und ausreichend Kraft für 2023 wünscht Ihnen allen und ganz besonders unserem Bürgermeister, seiner Familie und allen Gemeindebediensteten Ihr Vize!



Erfreuliches & Trauriges

Geburten

Mathea SIEBER, Drasenhofen
Magdalena BÖS, Kleinschweinbarth

Hochzeit

Lisa & Sebastian BOHRN



Ehrungen

Weinviertler Adventkalender

Obfrau Isabella Chytil für ihren Einsatz für die Ukrainer



Verdienstzeichen des Bundeslandes Niederösterreich

Herta Cermak



Veranstaltungen & Heurigenkalender

Adventfenster und Glühwein der FF Stützenhofen

Freitag, 23. Dezember 2022, 16:30 Uhr

Feuerwehrhaus Stützenhofen

Glühwein, Kinderpunsch und kleine Stärkungen – eine ideale Einstimmung auf das bevorstehende Fest!

Sekt-Silvestershopping

Freitag, 30. Dezember 2022, 14:00 bis 17:00 Uhr

Darfs kurz vor Silvester noch ein Flascherl Sekt aus Stützenhofen sein? Verkosten und gleich mitnehmen bei der Weinviertler Sektmanufaktur der Familie Hugl in Stützenhofen, damit die Silvesterversorgung im Kühlschrank gewährleistet ist.

Christbaumabholung durch die Jugend

Samstag, 7. Januar 2022, 8:00 Uhr

Christbäume, die nicht mehr benötigt werden, fristen oft ein einsames Dasein, bis sie irgendwann der Entsorgung zugeführt werden. Darum möchten wir Ihnen gemeinsam mit der Jugend wieder die Möglichkeit bieten, dass wir die Entsorgung übernehmen.

Die Jugend in Ihrer Ortschaft wird am Samstag, den 7. Jänner 2022 vormittags die Bäume einsammeln. Dazu müssten Sie sicherstellen, dass Ihr Baum bis spätestens 8:00 Uhr ungeschmückt und von allen Resten der Dekoration befreit vor Ihrem Haus st





Freiwillige Feuerwehr Drasenhofen

Jahresausklang mit
Punsch & Glühwein

30.12.2022
ab 17:00 Uhr

Alter Wirtshausgarten
2165 Drasenhofen, Hauptstraße 1

Auf sie warten Glühwein,
Punsch und köstliche
Schmankerl

Auf ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Drasenhofen

Der Erlös dient zur Anschaffung von Einsatzbekleidung



Die FREIW. FEUERWEHR DRASENHOFEN
ladet ein zum

Feuerwehr-Ball

am Samstag, den 4. Februar 2023
im Veranstaltungszentrum Klein Schweinbarth
Beginn 20 Uhr Musik: Tanzband FOCUS

Tischreservierung und Shuttledienst
0664/210 05 35 oder 0660/509 5707

Um Ihren werten Besuch bittet die FF-Drasenhofen

Unsere Aussteckzeiten 2023



20. Jänner - 29. Jänner

21. Februar - Faschingsdienstag
ab 14 Uhr für die Pfarre

3. März - 19. März

14. April - 30. April

23. Juni - 16. Juli

11. August - 27. August

29. September - 15. Oktober

3. November - 19. November

täglich ab 16 Uhr

Weinbau Hubert u. Birgit Liener
Veitgasse 46
2165 Drasenhofen
02554/85682 oder 0664/3767879
info@lienerwein.at
www.lienerwein.at



Liener

Feuerwehrball

in

KLEINSCHWEINBARTH



5. Jänner 2023
Beginn 20.00 Uhr

Eröffnung
Mitternachtseinlage

Musik von den
„Weinviertler Buam“

im

Dorfzentrum Kleinschweinbarth

Spenden werden dankend angenommen.
Tischreservierung unter 0664/1146850

Gute Unterhaltung wünscht die Freiwillige Feuerwehr Kleinschweinbarth
Der Reinerlös dient zum Ankauf von Geräten

Ihre Veranstaltung, Ihr Bericht oder Ihr
Inserat fehlt? Kein Problem! Bitte einfach
beim Gemeindeamt unter
gemeinde@drasenhofen.at melden!